

»Lifeline«-Kapitän auf Malta verurteilt

Valletta. Der Kapitän des Rettungsschiffes »Lifeline« ist auf Malta zu einer Geldstrafe verurteilt worden. Claus-Peter Reisch müsse 10.000 Euro an lokale Hilfsorganisationen bezahlen, teilte die Dresdner »Mission Lifeline« am Dienstag nach dem Urteil mit.

Der Kapitän aus dem bayerischen Landsberg am Lech hatte vergangenen Juni mit seinem Schiff mehr als 230 Menschen vor der libyschen Küste aus dem Mittelmeer gerettet. Das Gericht in Valletta erklärte nun, dass er ein nicht ordnungsgemäß registriertes Boot in maltesische Gewässer gesteuert habe. Der Sprecher der Organisation, Axel Steier, kündigte Berufung an. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/354769.menschenrettung-lifeline-kapitaen-auf-malta-verurteilt.html>